

cobus filius Francisci de Carraria invitavit ad cenam secum in castro sancti Martini Aquarii Brunorium et Antonium fratres filios Gulielmi de la Scala, in eaque cena capti fuere dicti fratres de la Scala missique in carceribus . . .; paucisque diebus post Franciscus de Carraria vocatus fuit dominus Verone super capitello . . .

et fratres, filii domini Vielmi predicti. Anno supradicto dominus Franciscus de Carraria proditorie in Verona cepit dominum Brunorium et fratres, quos Paduam ad carceres misit; dominumque Verone in se arripuit; ad cuius regimen constituit Iacobum suum secundum filium.

Wir sehen, der Zusammenhang ist nicht wohl zu bezweifeln. Die Chronik des Boninsegna de' Mitocolo ist nicht ausführlich genug, um den Grad des Abhängigkeitsverhältnisses genauer feststellen zu können. Dass aber der Chronist des Orti Manara die Aufzeichnungen Mitocoli's, der ja der ältere von beiden ist, direct benutzt habe, ist kaum anzunehmen; Abweichungen in den Daten und in anderer Hinsicht sprechen dagegen. Es muss also eine Quelle beiden gemeinsam zu Grunde liegen. Diese dürfte eine Veronesische gewesen sein; dafür spricht der Umstand, dass beim Chronisten des Orti Manara an anderen als den oben citierten Stellen mehrfach Nachrichten rein territorialer Natur gegeben werden. Ferner liesse sich, was die politischen Ereignisse angeht, aus dem für diese Zeit so ausführlichen Chronicon Estense neben andern Quellen darthun, dass unser Chronist für den uns hier beschäftigenden Theil seines Werkes kaum eine Nachricht bietet, die nicht auch anderwärts bezeugt wäre. Es ist zu hoffen, dass, wenn Cipolla in Band II seiner 'Cronache' jene bisher unedierte Fortsetzung der Annales de Romano, von der er Bd. I, p. 360 Note spricht, veröffentlicht haben wird, und wenn wir zugleich durch ihn in die Lage gesetzt sind, den Fortsetzer des Parisio da Cerea sammt allen verwandten Quellen in gereinigter handschriftlicher Ueberlieferung vor uns zu sehen, wir von diesem wenig zuverlässigen Chronisten des Orti Manara als historischer Quelle so gut wie ganz werden absehen können.